



Anfang **8** Uhr. Montag, 13. Mai 1907 (Abonnement A): Anfang **8** Uhr.

Molière-Abend:

Der Geizhals.

Lustspiel in 5 Akten. In der alten Uebersetzung von F. S. Bierling.

Regie: Herbert Eulenberg.

PERSONEN:

Harpagon, Cleantens und Elisens Vater	Hans Sturm	Anshelm, Valers Vater	Carl Dapper
Cleantes, Harpagons Sohn, Liebhaber der Mariane	Ludwig Bettelheim- Gabillon	Meister Simon, ein Mäkler	Theodor Kigler
Elise, Harpagons Tochter, Valerens Geliebte	Fanny Ritter	Meister Jakob, Harpagons Koch und Kutscher	Theodor Stolzenberg
Valer, Anshelmens Sohn und Liebhaber der Elise	Otto Stoeckel	Pfeil, des Cleantens Diener	Carl Ekert
Mariane, Cleantens Geliebte	Elisabeth Huch	Frau Claude, Harpagons Magd Strohalm } Harpagons Stockfisch } Bediente	Mie Reining Paul Henckels Hubert Jonas
Frosine, eine Kupplerin	Helene Rietz	Ein Kommissarius	Alfred Breiderhoff

Der Schauplatz ist zu Paris in Harpagons Hause. — Der Vorhang fällt nur nach dem 2. und 4. Akt.

Hierauf: Die Gezierten.

Lustspiel in 1 Aufzug. Uebersetzt von Auguste Cornelius.

Regie: Herbert Eulenberg.

PERSONEN:

La Grange } abgewiesene Be- werber	Ludwig Bettelheim- Gabillon	Marotte, deren Dienerin	Emilia Unda
Du Croisy } Gorgibus, ein Bürger	Oskar Groteck	Almanzor, deren Lakai	Paul Henckels
Madelon, seine Tochter } Ge- zierte	Carl Dapper	Der Marquis von Mascarill, Diener von La Grange	Heinrich Matthaes
Cathos, seine Nichte } Sänfenträger. Nachbarinnen. Musikanten.	Hermine Körner Fanny Ritter	Der Vicomte von Jodelet, Diener von Du Croisy	Theodor Stolzenberg

Nach dem „Geizhals“ 15 Minuten Pause. Vor der Pause fällt der Hauptvorhang.

PREISE DER PLATZE:

I. Rang Proszeniumloge	Mark 8,—	Parkett 10.—15. Reihe	Mark 3,—
I. Rang Untere Proszeniumloge	7,—	II. Rang Balkon	2,—
I. Rang Mittelloge	4,50	II. Rang 2.—6. Reihe	1,50
I. Rang Seitenloge	4,50	II. Rang 7.—9. Reihe	1,—
Parkettlogen	4,—	II. Rang 10.—11. Reihe	0,70
Parkett I.—4. Reihe	4,50	II. Rang Stehplatz	0,50
Parkett 5.—9. Reihe	4,—		

exklusive der städtischen Billettsteuer und Garderobengebühr.

Beginn der Vorstellung **8** Uhr. Ende der Vorstellung 10¹/₂ Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr. Einlaß 7¹/₂ Uhr.

Spielplan: Dienstag, 14. Mai, abends **8** Uhr: „Der Dieb“ von Henry Bernstein.
Mittwoch, 15. Mai, abends **8** Uhr: „Boubouroche“ von Georges Courteline. Hierauf: „Der Ehrenmann“ von Paul Alexander. Zum Schluß: „Die Hasenpfote“ von Hans Brenner.

Anfang **8** Uhr. **Donnerstag, 16. Mai 1907, zum ersten Male:** Anfang **8** Uhr.

Michel Angelo.

Drama in zwei Akten von Friedrich Hebbel.

Die geflickte Braut (Der Triumph der Empfindsamkeit)

Posse mit Gesang und Tanz von Goethe.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Anfang **8** Uhr. **Montag**, (ent A): Anfang **8** Uhr.

Molend:

D.

Lustspiel in 5 Akten. Lustspiel von F. S. Bierling.

Harpagon, Cleantens und Elisens Vater Hans S	Vater Carl Dapper
Cleantes, Harpagons Sohn, { Liebhaber der Mariane Ludwig	ein Mäkler Theodor Kigler
Elise, Harpagons Tochter, Valerens Geliebte Fanny	Harpagons Koch Theodor Stolzenberg
Valer, Anshelmens Sohn und Liebhaber der Elise Otto St	ens Diener Carl Ekert
Mariane, Cleantens Geliebte Elisabet	Harpagons Magd Mie Reining
Frosine, eine Kupplerin Helene	Harpagons Paul Henckels
	ediente Hubert Jonas
	is Alfred Breiderhoff

Der Schauplatz ist zu Paris in Har
llt nur nach dem 2. und 4. Akt.

Hierauf: **Di**
Lustspiel in 1 Aufz Auguste Cornelius.

La Grange } abgewiesene Be- { Ludwig	Dienerin Emilia Unda
Du Croisy } werber { Oskar C	Lakai Paul Henckels
Gorgibus, ein Bürger Carl Da	on Mascarill, Heinrich Matthaes
Madelon, seine Tochter } Ge- { Hermine	a Grange Theodor Stolzenberg
Cathos, seine Nichte } zierte { Fanny F	von Jodelet,
	Du Croisy
	en.

Nach dem „Geizhals“ 15 der Hauptvorhang.

I. Rang Proszeniumloge	Reihe	Mark 3,—
I. Rang Untere Proszeniumloge	Reihe	„ 2,—
I. Rang Mittelloge	Reihe	„ 1,50
I. Rang Seitenloge	Reihe	„ 1,—
Parkettlogen	Reihe	„ 0,70
Parkett 1.—4. Reihe	z	„ 0,50
Parkett 5.—9. Reihe		

exklusive der städtischen Biletsteuer und Garderobengebühr.

Beginn der Vorstellung **8** Uhr. Ende der Vorstellung 10¹/₂ Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr. Einlaß 7¹/₂ Uhr.

Spielplan: Dienstag, 14. Mai, abends **8** Uhr: „Der Dieb“ von Henry Bernstein.
Mittwoch, 15. Mai, abends **8** Uhr: „Boubouroche“ von Georges Courteline. Hierauf: „Der Ehrenmann“ von Paul Alexander. Zum Schluß: „Die Hasenpfote“ von Hans Brenner.

Anfang **8** Uhr. **Donnerstag, 16. Mai 1907, zum ersten Male:** Anfang **8** Uhr.

Michel Angelo.

Drama in zwei Akten von Friedrich Hebbel.

Die geflickte Braut (Der Triumph der Empfindsamkeit)

Posse mit Gesang und Tanz von Goethe.